

Pflegezentrum Luegenacher AG, Rothrist

Smarte Kommunikation und Alarmierung für mehr Effizienz

Sichere, mobile Kommunikation ist im Pflegealltag längst keine Kür mehr, sondern Grundvoraussetzung für Qualität, Wohlbefinden und Sicherheit der Bewohnenden – und ebenso für Effizienz und Entlastung des Pflegepersonals. Gemeinsam mit axelion wurde die in die Jahre gekommene Infrastruktur durch eine zentrale Kommunikations- und Alarmierungsplattform ersetzt und damit eine zukunftsfähige Grundlage für den Pflegealltag geschaffen.



Getrennte Systeme am Ende ihres Lebenszyklus

Das Pflegezentrum Luegenacher in Rothrist bietet 92 Pflegeplätze, davon 22 im geschützten Demenz-Bereich mit direkt zugänglichem Garten, 8 Plätze in der Tagesbetreuung zur Entlastung pflegender Angehöriger sowie 72 Alterswohnungen. Ein vielfältiges Angebot, das eine ebenso zuverlässige wie flexible Kommunikationsinfrastruktur voraussetzt.

Das bisherige Telefonie- und Bewohnerrufsystem bestand aus mehreren unabhängigen Einzellösungen. Diese waren nicht aufeinander abgestimmt und genügten den Anforderungen eines modernen Pflegebetriebs nicht mehr. Zusätzlichen Druck erzeugte der Hersteller der bisherigen Bewohnerrufanlage, der das System offiziell als End-of-Life erklärte. Damit war klar: **Eine Erneuerung war zwingend notwendig.**

Mathias Kunz, Technischer Leiter des Pflegezentrums, übernahm die Schnittstellenfunktion zwischen Technik und Betrieb. Er analysierte die Anforderungen, sondierte den Markt und stiess dabei auf die Lösung von axelion und Ascom.



100

Notruf-Armbänder

40

DECT-Telefone

92

Pflegeplätze

Alles auf einem Gerät

Die neue Lösung sollte als zentrale Plattform sämtliche Kommunikationswege sowie pflegerische, technische und organisatorische Alarmierungen bündeln und nahtlos in die bestehenden Pflegeprozesse einbetten. Statt mehrerer Geräte sollten alle relevanten digitalen Werkzeuge auf einem einzigen Endgerät vereint werden.

Eine besondere Herausforderung lag dabei nicht nur in der Technik, sondern auch bei den Menschen. Ardiana Bytyqi, Leiterin Pflege & Betreuung, begleitete das Projekt von Beginn an und erinnert sich an die ersten Reaktionen im Team: «Fragen, Unsicherheiten und die Sorge vor Neuem. Klar war, wir können nicht einfach umstellen, sondern müssen die Menschen mitnehmen.» Gemeinsam mit axelion wurden vorgängige Schulungen durchgeführt und das Team frühzeitig ins Boot geholt. So lösten sich die Ängste auf, bevor die neue Anlage überhaupt in Betrieb genommen wurde.

Der vollständige Austausch von Verkabelung, Zimmerkomponenten und Infrastruktur musste im laufenden Heimbetrieb erfolgen. **Die Sicherheit und das Wohlbefinden der Bewohnenden hatten dabei jederzeit oberste Priorität.** Trotz Komplettaustausch galt es, Lärm, Unterbrüche und Einschränkungen im Alltag der Bewohnenden so gering wie möglich zu halten und den kontrollierten Parallelbetrieb von Alt- und Neusystem reibungslos sicherzustellen.

Alarmierung, Kommunikation & Pflege vereint

Das Herzstück der neuen Lösung ist das Ascom Myco 4. Ein leistungsfähiges Smartphone, das Alarmierung, Telefonie, Pflegedokumentation und interne Kommunikation auf einem

einzigem Gerät vereint. Statt mehrerer Einzelgeräte hat das Pflegepersonal heute alles in der Hand – jederzeit und überall im Haus. Die bestehende DECT-Infrastruktur konnte nahtlos weitergenutzt werden, sodass Alarmierung und Telefonie weiterhin über das bewährte, stabile Netz laufen, ergänzt um zahlreiche neue Möglichkeiten, die das Myco 4 gegenüber den bisherigen Geräten mitbringt.

Im Hintergrund sorgt SOTI als Mobile-Device-Management-Lösung, betrieben in der axelion-Cloud, für sichere und einfach verwaltbare Geräte. Die übrigen Systeme laufen auf der bestehenden Serverinfrastruktur vor Ort, ganz ohne externe Abhängigkeiten.

«Wer vor einer ähnlichen Entscheidung steht, sollte zuerst gemeinsam mit der Pflege klären, was die Lösung wirklich abdecken muss», so Mathias Kunz. Lösungen live erleben, vergleichen und sich die nötige Zeit lassen. Genau diesen Weg ist das Pflegezentrum Luegachacher gegangen.

Mehr Fürsorge für Bewohnende

Mit der neuen Plattform hat sich der Pflegealltag im Luegachacher spürbar verändert. Früher kam es vor, dass nach einem Bewohnerruf die falsche Pflegeperson eintraf, ein strukturelles Problem durch fehlende Zuweisung. Heute ist das Geschichte: Sobald ein Bewohnerruf ausgelöst wird, erkennt das System, wo sich die Bewohnerin oder der Bewohner befindet und leitet den Ruf direkt an die zuständige Pflegeperson weiter. Bewohnende profitieren durch den mobilen Bewohnerruf von mehr Selbstständigkeit und Sicherheit im Alltag. **Das Ergebnis: glücklichere Bewohnende, entlastetes Personal und spürbar mehr Qualität im Alltag.**

“

Ich hatte das Gefühl, wirklich gut aufgehoben zu sein. Unsere Anliegen wurden ernst genommen, die Fachkompetenz war spürbar und axelion dachte lösungsorientiert, vorausschauend und immer einen Schritt weiter als erwartet.

Mathias Kunz
Technischer Leiter, Pflegezentrum Luegachacher



+41 58 210 65 00



info@axelion.ch



axelion.ch